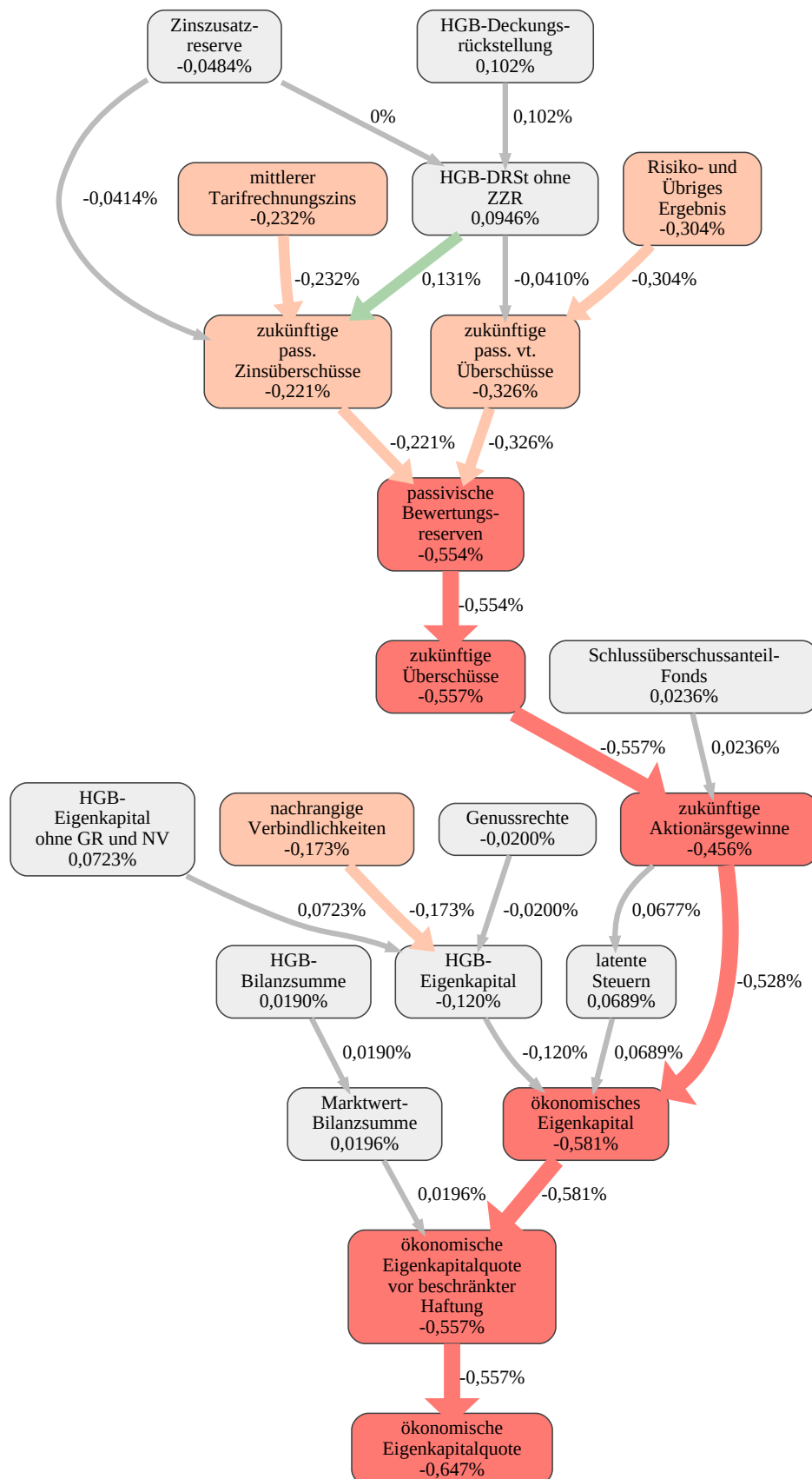




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Stuttgarter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Stuttgarter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,10 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Stuttgarter Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,58 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,3% und liegt damit um 0,65 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 7,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	5.493.283
Fondsgebundene LV	815.451
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	6.513.732
HGB-Deckungsrückstellung	4.910.193
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	149.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	39.496
Schlussüberschussanteil-Fonds	248.000
Zahlungen Versicherungsfälle	421.840
Zinszusatzreserve	354.000
aktivische Bewertungsreserven	694.040
freie RSt für Beitragsrückerstattung	93.820
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	149.000
verfügbare RfB	341.820
HGB-DRSt ohne ZZR	4.556.193
Bestandsabbaurate	7,9%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	694.040
Marktwert Kapitalanlagen	6.187.323
Marktwert-Bilanzsumme	7.207.772
zukünftige pass. vt. Überschüsse	467.091
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-268.817
passivische Bewertungsreserven	198.274
zukünftige Überschüsse	892.314
zukünftige Aktionärs Gewinne	219.771
latente Steuern	54.943
ökonomisches Eigenkapital	507.226
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,4%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,3%